

Vorlage Nr. II2/7080/17

Gemeindevertretung

zur 12. Sitzung
am 10.11.2017

Beschlussfassung über den Jahresgewinn der Gemeindewerke Roßdorf aus dem Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2013**Die Gemeindevertretung möge beschließen:**

- a) Der Jahresgewinn 2013 des Bereiches Wasserversorgung in Höhe von 36.297,26 € wird in einer Höhe von 29.757,19 € an die Gemeinde Roßdorf ausgeschüttet. Der Restbetrag in Höhe von 6.540,07 € wird in die „Allgemeine Rücklage“ eingestellt.
- b) Der Jahresgewinn 2013 des Bereiches Abwasserbeseitigung in Höhe von 459.288,77 € wird in voller Höhe an die Gemeinde Roßdorf ausgeschüttet.

Begründung:

Der Jahresabschluss der Gemeindewerke Roßdorf für das Wirtschaftsjahr 2013 weist einen geprüften Jahresgewinn von 495.586,03 € aus. Davon entfallen 36.297,26 € des Gewinns auf den Bereich der Wasserversorgung, während sich bei der Abwasserbeseitigung ein Jahresgewinn von 459.288,77 € ergibt.

Die Betriebsleitung empfiehlt, einen Teil des Jahresgewinns der Wasserversorgung des Wirtschaftsjahres 2013 in Höhe von 29.757,19 € an die Gemeinde Roßdorf als Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals auszuschütten. Die Berechnung der Eigenkapitalverzinsung erfolgt auf Grundlage des dem Bereich Wasserversorgung von der Gemeinde Roßdorf zur Verfügung gestellten Stammkapitals in Höhe von 743.929,69 €. Als kalkulatorischer Zinssatz wurden 4% zugrunde gelegt.

Der verbleibende Betrag in Höhe von 6.540,07 € soll in die „Allgemeine Rücklage“ eingestellt werden.

Die Betriebsleitung empfiehlt weiter den gesamten Jahresgewinn der Abwasserbeseitigung des Wirtschaftsjahres 2013 in Höhe von 459.288,77 € an die Gemeinde Roßdorf auszuschütten. Der Betrag setzt sich aus der Eigenkapitalverzinsung auf Grundlage des dem Bereich Abwasserbeseitigung von der Gemeinde Roßdorf zur Verfügung gestellten Stammkapitals in Höhe von 3.425.655,60 € zusammen. Damit ergibt sich eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 137.026,22 €. Als kalkulatorischer Zinssatz wurden ebenfalls 4% zugrunde gelegt.

Ferner ergibt sich aus der Veräußerung des Geländes der „Alten Kläranlage“ im Ortsteil Roßdorf im Wirtschaftsjahr 2013 an die Firma Löwer ein Überschuss von 381.642,97 € zu Gunsten der Gemeindewerke. Dieser Betrag errechnet sich aus der Kaufpreiszahlung der Gärtnerei Löwer an die Gemeindewerke für den Verkauf in Höhe von 524.436,50 € sowie den von den Gemeindewerken gezahlten Rechnungen für die Ansiedlung des Gartenbaubetriebes in Höhe von 142.793,53 €. Der Überschuss aus dem Grundstücksverkauf soll an die Gemeinde abgeführt werden.

Unter Berücksichtigung der errechneten Eigenkapitalverzinsung verbleibt vom Jahresüberschuss der Abwasserbeseitigung zur weiteren Ausschüttung an die Gemeinde ein Betrag in Höhe von 322.262,55 €. Lediglich dieser Restbetrag als Überschuss aus dem Verkauf der „Alten Kläranlage“ steht zur Ausschüttung an den Gemeindehaushalt bereit.

Die Betriebskommission der Gemeindewerke empfiehlt, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Christel Sprößler, Bürgermeisterin

() einstimmig	-	dafür	-	dagegen	-	Enthaltungen
----------------	---	-------	---	---------	---	--------------